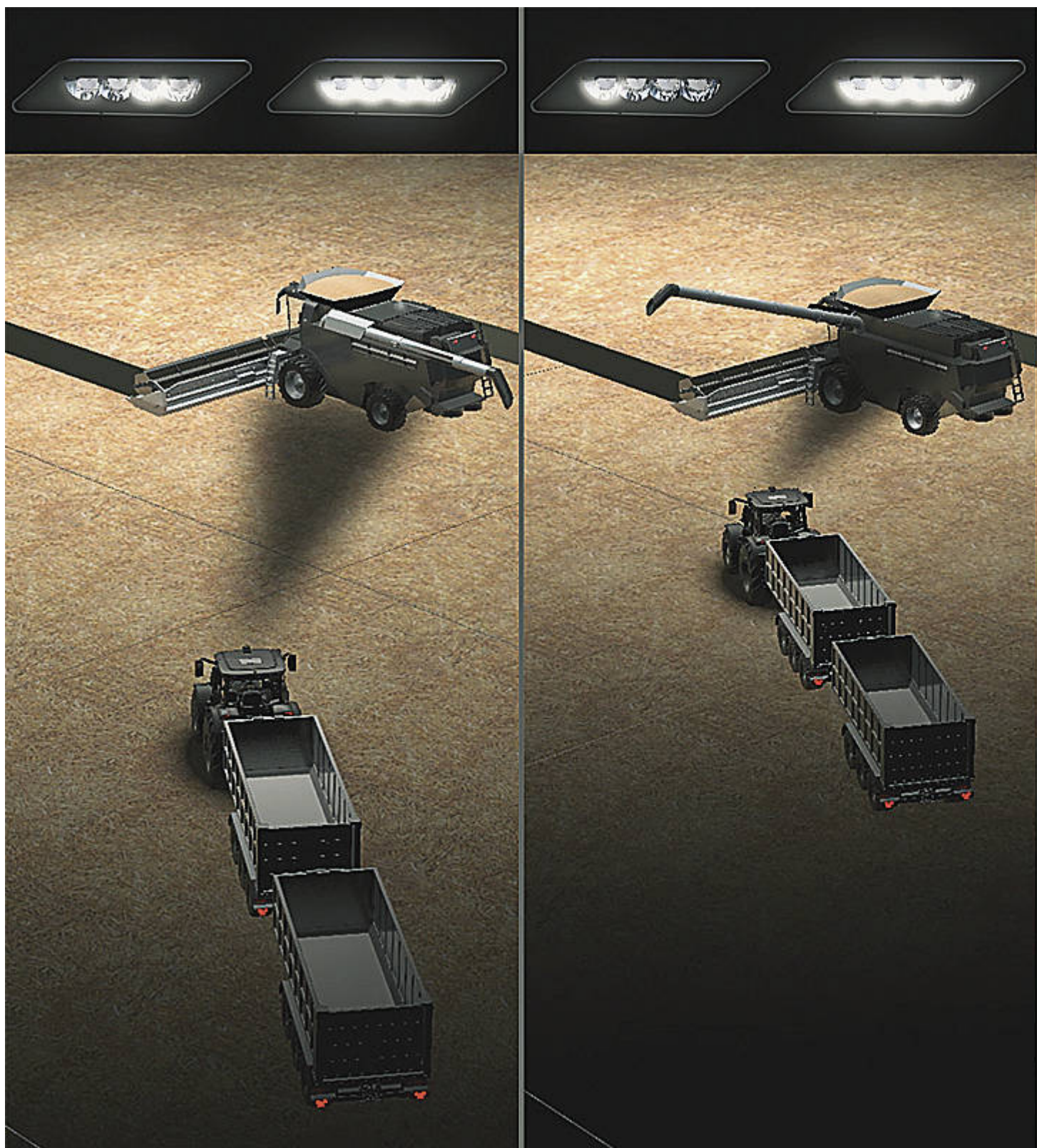


Hella

Bordcomputer steuert Scheinwerfer automatisch



© Hella

Das System kann sich auf die jeweilige Arbeitssituation einstellen und nur die notwendigen Scheinwerfer ansteuern.

Das Beleuchtungssystem „Smart Worklight System“ des Licht- und Elektronik- experts Hella ermöglicht es, die Scheinwerfer über die Fahrzeugintelligenz zu steuern, ohne dass für den Kunden neue Kabelbäume oder Änderungen in den bestehenden Kabelbäumen erforderlich sind. Dadurch können Hersteller optionale Lichtpakete anbieten, ohne die Fahrzeugarchitektur verändern zu müssen.

Somit ist es auch bei Neuentwicklungen nicht mehr notwendig, für jeden Arbeitsscheinwerfer oder jede Arbeitsscheinwerfergruppe, die individuell angesteuert werden soll, einen eigenen Kabelbaum bzw. Stromkreis vorzusehen. Dies ermöglicht eine deutlich vereinfachte Architektur. Das von Hella neu entwickelte Beleuchtungssystem für Land- und Baumaschinen lässt sich zudem einfach installieren.

Bei dem System kommuniziert das neue zum Patent angemeldete Gateway von Hella mit dem bestehenden User Interface der Maschine über CAN- oder LIN-BUS und gibt Kommandos an die Scheinwerfer weiter.

In Verbindung mit einer Objekterkennung eröffnet das System zahlreiche neue Anwendungsfälle. Auf erkannte Personen oder Hindernisse kann gezielt mittels Licht reagiert werden. Unter Zuhilfenahme eines Lichtreferenzsensors lässt sich beispielsweise die Selbstblendung durch Staub oder Anbaugeräte für den Fahrer minimieren, indem einzelne Segmente individuell abgedimmt werden.

Mit einer Eye Tracking Kamera kann das Licht auch immer optimal und automatisch auf den Fahrer abgestimmt werden, da diese die Blickrichtung des Fahrers verfolgt.

Die „Line of Sight“ wird dann stets voll beleuchtet, wohingegen der Rest des Blickfeldes abgedimmt wird. Durch bedarfsorientierte Nutzung der Lichtressourcen lassen sich außerdem Energieverbrauch und Lichtsmog deutlich reduzieren.

Dadurch werden nachtaktive Tiere weniger gestört und das natürliche Ökosystem im Gleichgewicht gehalten.

Halle 17, Stand B40